

Peiner Freischießen 2017

-Offizielle Beendigung-

(Ansprache von Herrn Bürgermeister Klaus Saemann am Dienstag, den 04.Juli 2017, um 22:00 Uhr vor dem alten Rathaus)

Hochverehrte Majestäten des Peiner Freischießens 2017,
werte Herren Bürgerschaffer,
sehr geehrte Gäste,
liebe Peinerinnen und Peiner,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ein wunderbares Peiner Freischießen geht leider zu Ende. Es war wie immer – das schönste Peiner Freischießen aller Zeiten!

Seit sehr vielen Jahren spielt das Freischießen in meinem Leben eine ganz besondere Rolle. Als ein mit Fuhsewasser getaufter Bürger der Stadt Peine und langjähriger Kamerad des Bürger-Jäger-Corps, weiß ich natürlich um die Abläufe und Traditionen unseres Freischießens.

Dennoch durfte ich in diesem Jahr ein ganz besonderes Fest miterleben.

Der Einblick in andere Korporationen ist etwas Besonderes und dort herzlich aufgenommen zu werden zeigt, dass es in Peine eben doch keinen Klüngel gibt.

Natürlich ist jede Korporation und jeder Vereine unterschiedlich organisiert und hat unterschiedliche Vorstellungen.

Jeder hat seine eigenen kleinen Traditionen, aber im Großen und Ganzen geht es allen um eines -> um unser Freischießen.

Auch in diesem Jahr haben wir ausgelassen mit Nachbarn, Freunden, Schützen und mit der Familie gefeiert. Das Miteinander stand wie immer im Mittelpunkt. Wir haben geredet, gelacht, gesungen und miteinander getanzt.

Wir haben innegehalten und Lebensfreude mit unseren Nächsten genossen.

Das Freischießen 2017 bot dazu wieder zahlreiche Gelegenheiten und die Teilnahme am Peiner Freischießen erleichtert das Wurzelschlagen im sozialen und kulturellen Gefüge dieser Stadt.

Eins ist sicher: Soziale Kontakte, die hier geknüpft werden, strahlen weit in den Alltag aus. Und das ist gut so!

Meine Damen und Herren,

Feste kann man ohne gute Vorbereitung nicht entspannt feiern.

Dies ist beim Peiner Freischießen nicht anders.

Ehrenamtlich treffen sich Vertreter aus den Korporationen, getreu dem Motto „Vor dem Freischießen ist nach dem Freischießen“, um Veranstaltungen und Termine abzusprechen.

Die Spielleute üben, um uns mit ihrer Musik zu erfreuen und die Peinerinnen und Peiner schmücken ihre Häuser, damit man sieht, dass in Peine für einige Tage die Uhren anders ticken.

Als Bürgermeister danke ich im Namen der Peiner Bevölkerung allen, die zu dem Gelingen unseres Peiner Freischießens beigetragen haben, für die geleistete Arbeit ganz herzlich und bitte um einen kräftigen Applaus.

Die Fäden der vielfältigen Organisationen laufen letztlich bei den Bürgerschaffern Thomas Weitling und Hans-Peter Männer zusammen.

Meine Herren, vielen Dank für die Koordination und Ihr Engagement. Setzen Sie sich weiter für die Traditionen und das Peiner Freischießen ein, auf das noch viele Generationen nach uns sagen können:

„Bald ist wieder Freischießen, da muss ich hin, da will ich mitmachen!

Hoch verehrte Majestäten des Peiner Freischießens 2017,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

pflichtgemäß spreche ich nun die traditionellen Schlussworte:

„Ich beende hiermit das Peiner Freischießen 2017 und bitte die
Korporationen, die Fahnen im neuen Rathaus in die Obhut der
Stadt Peine zu geben“.

*(Danach sammeln sich die Fahnen vor dem Schuhgeschäft ARA
und werden dann mit dem Abmarsch mitgenommen und durch
die Fahnenträger ins neue Rathaus gebracht.)*